

Vergabestelle

Verbandsgemeindeverwaltung Wirges

Bahnhofstraße 10

56422 Wirges

Datum der Versendung 12.06.2026

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
- ☐ nicht offenes Verfahren
- ☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
- ☐ wettbewerblicher Dialog
- ☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 14.07.2026 Uhrzeit 08:00

Bindefrist endet am 11.09.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer

Maßnahme

Planungen zum Ausbau der Kastanienallee in 56427 Siershahn

Vergabenummer

2026-039-13

Leistung

Planungsleistung nach HOAI für die Verkehrs-, Wasserversorgungs- und Entwässerungsanlagen im Zuge des Ausbaus der Kastanienallee in 56427 Siershahn

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

1.4_Videoanleitung - Angebotsabgabe.pdf

Bewertungsmatrix 03.06.2026.xlsx

Gewichtung Zuschlagskriterien 03.06.2026.docx

VVB 632 EU - Bewerbungsbedingungen fuer die Vergabe von Leistungen - VgV 12-2017.docx

vg-wirges-ABWASSER-informationen-fuer-rechnungssteller.pdf

vg-wirges-VG+OG-informationen-fuer-rechnungssteller.pdf

vg-wirges-WASSER-informationen-fuer-rechnungssteller.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

20260521_Leistungsbeschreibung_Kastanienallee_Siershahn.docx

Anlage 2_ÜLP.pdf

Anlage 3.1_B_LP.pdf

Anlage 3.2_P_LP_TS_V1.pdf

Anlage 3.3_P_LP_MS_V2.pdf

Anlage 4.1.1_LP_V1.pdf

Anlage 4.1.2_LP_V2.pdf

Anlage 4.1.3_LP_V3.pdf

Anlage 4.1.4_LP_V4.pdf

Anlage 4.2.1_FS_PKW.pdf

Anlage 4.2.2_FS_Müllfahrzeug.pdf

Anlage 4.3_HP.pdf

Anlage 4.4.1_RQ_V1.pdf

Anlage 4.4.2_RQ_V2.pdf

Anlage 4.4.3_RQ_V3.pdf

Anlage 4.4.4_RQ_V4.pdf

LPH2_Neu_Kostenschätzung_Verkehrsflächen.pdf
 Lph2_Neu_Kostenschätzung_Trennsystem.pdf
 Lph2_Neu_Kostenschätzung_Trinkwasserversorgung.pdf
 VVB 634 - Besondere Vertragsbedingungen 2026-039-13.pdf
 Weitere Besondere Vertragsbedingungen UVgO u. VOL.pdf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

(Liefer- und Dienstleistungen) Erklärung nach § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG.docx
 (Liefer- und Dienstleistungen) Mustererklärung_3_Mindestentgelt.pdf
 20260521_71-72-13_Ausbau_Kastanienallee_Preisblaetter_LP_3-9.xlsx
 Eigenerklärung zur Eignung nach § 42 ff. VGV o. § 31 ff. UVgO.doc
 Selbstdarstellung + Präsentation zur Beurteilung der weiteren Zuschlagskriterien.pdf
 VVB 234 - Erklärung Bieter-_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx
 VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.docx
 VVB 633 - Angebotsschreiben LD 07-2019.rtf

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Verbandsgemeindeverwaltung Wirges
 Fachbereich 4 (VG-Werke + Straßen)
 Bahnhofstraße 10
 56422 Wirges
 zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
 VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Eigenerklärung zur Eignung nach VGV und UVgO (mittels Eigenerklärung vorzulegen):
 Eigenerklärung zur Eignung nach VGV und UVgO

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

keine

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
 Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
 Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

- 5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.
- 5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) -
 ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
 - ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
 - ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☐ Zuschlagskriterium Preis
 Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
 Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- ☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
 Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name [Vergabekammern Rheinland-Pfalz](#)

Anschrift **Stiftstraße 9, 55116 Mainz**

Tel. **+49 6131-16-2234** Fax **+49 6131-16-2113** E-Mail **vergabekammer.rlp@mwwlv.rlp.de**

9 Weitere Angaben

Sonstiges

Sehr geehrte Bewerber,
aus Gründen der Dokumentation erfolgt die Kommunikation in vergabe- bzw. entscheidungserheblicher Hinsicht ausschließlich über die Vergabepattform DTVP / cosinex. Für die Teilnahme an Vergabeverfahren der Zentralen Vergabestelle der Verbandsgemeindeverwaltung Wirges bitten wir Sie, sich zu registrieren, sofern Sie noch keinen Bieter-Account haben. Der Link zur Registrierung lautet: www.dtv.de/Center. Die Registrierung, das für die Kommunikation zu installierende Bietertool und die Support-Leistungen von cosinex hierfür sind für Bewerber kostenfrei. Der eingerichtete Unternehmer-Account ist Ihr Postfach für die Vergabekommunikation. Wir weisen darauf hin, dass über den Bieter-Account auch rechtserhebliche Erklärungen zugestellt werden.

Für die Registrierung empfehlen wir, nicht personalisierte Accounts anzulegen, sondern allgemeine, funktionale oder organisatorische Accounts mit entsprechender E-Mail-Adresse z. B. info@..., Vertrieb@..., vergabestelle@..., usw. Dann erreicht Sie die Nachricht unabhängig von einem/r konkreten Mitarbeiter*in.

Bei der Registrierung wird algorithmisch geprüft, ob Sie bereits einen Account haben. Doppelregistrierungen können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Für jeden Unternehmer-Account können verschiedene Nutzer mit personalisierten Accounts angelegt werden, die auf alle Vergabeverfahren Zugriff erhalten, an denen teilgenommen wird.

Sollten Sie bereits über einen oder mehrere Unternehmer-Accounts verfügen, ist noch folgendes zu beachten:

Damit die Kommunikation zwischen Vergabestelle und Bewerber über die Vergabepattform reibungslos funktioniert, sollten Sie nicht mehr genutzte Accounts löschen.

Hinweise zur E-Rechnung:

Zum 01.04.2025 ist die ERechVORP (E-Rechnungsverordnung Rheinland-Pfalz) in Kraft getreten. Ab diesem Tag sind Rechnungssteller gemäß § 3 ERechVORP verpflichtet, ihre Rechnungen in elektronischer Form auszustellen und zu übermitteln.

Sie können uns Rechnungen digital zukommen lassen. Hiermit unterstützen Sie die Automatisierung von Geschäftsprozessen in der Verwaltung.

Das Land Rheinland-Pfalz bietet den kommunalen Behörden eine zentrale Rechnungsplattform (ZRE) <https://e-rechnung.service.rlp.de> an. Über diese Plattform können alle Unternehmen elektronische Rechnungen an die öffentliche Verwaltung senden. Mit Inkrafttreten der Verordnung muss die Rechnungsstellung darüber erfolgen.

Um eine E-Rechnung im Format XRechnung über den Zentralen E-Rechnungseingang RLP an uns zu übermitteln, müssen Sie sich dort zunächst selbst registrieren. Informationen dazu finden Sie unter <https://e-rechnung.service.rlp.de/informationen-fuer-rechnungssteller> und <https://e-rechnung.service.rlp.de/informationen-fuer-rechnungssteller/allgemeine-informationen-fuer-rechnungssteller>

Sofern Sie derzeit noch keine XRechnungen erstellen können, haben Sie die Möglichkeit, uns Rechnungen als PDF-Datei an rechnung@wirges.de zukommen zu lassen